

Stuttgart, 30.11.2021

Haushalt 2022/2023

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.12.2021

Schulgesundheitspflege zügig ausweiten

Beantwortung / Stellungnahme

Schulgesundheitspflege zügig ausweiten

Das Gesundheitsamt führt seit Juli 2021 das Modellprojekt „Schulgesundheitspflege“ an zwei Standorten in Stuttgart durch (siehe auch GRDrs 582/2020 "Schulgesundheitspflege auf neuen Wegen"). Positive Entwicklungen zur Gesundheit von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und weiteren Beteiligten in den Schulen sind zu erwarten. Nachfolgend sind die Personal- und Finanzbedarfe bei Ausweitung des Projektes auf die Gesamtstadt dargestellt. Die Berechnungen beruhen auf einer qualifizierten Einschätzung der Sachlage und dem aktuellen fachlichen Kenntnisstand für eine eventuelle Umsetzung.

In der Regel sind Raumprogramme und Bestandssituationen an Schulen derzeit nicht ausreichend auf die Anforderungen der Schulgesundheitsfachkräfte ausgelegt. Bei anstehenden Baumaßnahmen könnte auf die künftigen Belange eingegangen und dies räumlich zusätzlich berücksichtigt werden. Bis dahin müsste im Einvernehmen mit der Schule in der Regel eine Lösung im Bestand oder ggf. mit Doppelnutzungen umgesetzt werden.

Ausgangslage:

- Ca. 1.000 Schüler*innen pro Fachkraft bei insgesamt 50.000 Schüler*innen
- Synergien an Schulstandorten, an denen mehrere Schulen zusammen sind (Schulcampus)

- Bei sehr kleinen Schulen kann nicht täglich eine Fachkraft vor Ort sein und Sondersituationen (z. B. einzelne Außenklassen) können derzeit nicht berücksichtigt werden
- Ausgenommen sind derzeit zudem die Beruflichen Schulen, für die es ggf. anderer Lösungen bedarf

Personalbedarfe	geplante Anzahl	EUR pro VZK	einmalig in EUR	laufend in EUR
Schulgesundheitsfachkräfte (SGFK) (Kinder-) Krankenschwester, EG 9a	50	62.900		3.145.000
Springer*innen für Krankheitsvertretungen, Sonderveranstaltungen etc. in EG 9a	5	62.900		314.500
Fachärzt*innen zur Betreuung des Projekts an den Schulen EG 15 incl. 15% Zulage	3	129.300		387.900
Fachkräfte zur Koordination und Planung im Gesundheitsamt EG 13	1	89.500		89.500
Einrichtung Arbeitsplätze pauschal				
Schulgesundheitsfachkräfte	55	2.500	137.500	
Fachärzt*innen	3	2.500	7.500	
Planungs- und Koordinationsstelle	1	2.500	2.500	
Qualifizierung				
Maßnahmen für SGFK	pau-schal			10.000
Sachaufwendungen				
Entsprechend (baulich) ausgestatteter Raum in jedem Schulcampus mit EDV-arbeitsplatzkonformen Rahmenbedingungen incl. Datenanbindung an das LHS-Netz, Arbeitsplatz (ohne EDV), Liege, Kühlschrank etc. (Schulverwaltungsamt)	80	bis zu 15.000	1.200.000	
Handy, Erste-Hilfe-Ausstattung, Waage etc. (Gesundheitsamt)	80	1.000	80.000	
Laufende Kosten für spezielle medizinische Materialien, wie Kühlpads, Pflaster etc.	80	500		40.000
Öffentlichkeitsarbeit für Gesamtmaßnahme, Dokumentation	1	1.500		1.500
Gelder für Projekte an den Schulen, für Veranstaltungen und für Fortbildungen	80	1.000		80.000
Gesamtaufwendungen			5.495.900	4.068.400

Bei der oben dargestellten Kostenkalkulation handelt es sich um eine erste Schätzung. Die einmaligen Kosten zur Einrichtung der Arbeitsstätten verteilen sich nach Umsetzbarkeit voraussichtlich auf mehrere Jahre. Die laufenden Aufwendungen fallen erst nach vollständiger Umsetzung in voller Höhe an. Weitere Erkenntnisse liegen erst nach Abschluss des aktuell laufenden Projekts zur Schulgesundheitspflege vor.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Die FrAKTION 1344/2021

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Alexandra Sußmann
Bürgermeisterin

Anlagen

--

<Anlagen>